



Berlin, 6. August 2019

Ausschreibung

Das **Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH** sucht für die Abteilung „Migration, Integration, Transnationalisierung“ (Direktor: Prof. Dr. Ruud Koopmans) im Forschungsschwerpunkt „Migration und Diversität“ eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (postdoc) (w/m/d)

für die Dauer von zwei Jahren in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden). Beginn sollte nicht später als der 1. November 2019 sein.

Die Stelle ist angesiedelt im DFG-Projekt “A rolling stone gathers no moss? Residential mobility among ethnic minorities in Germany and its consequences for well-being and social embeddedness (WELLMOB)”, geleitet von Professor Dr. Sarah Carol und Associate Professor Dr. Merlin Schaeffer. Die zentrale Forschungsfrage des Projekts lautet: Welche Konsequenzen hat die räumliche Mobilität von Menschen mit Migrationshintergrund für ihr subjektives Wohlbefinden, aber auch für klassische Dimensionen ihrer Integration? Das Projektteam wird die Daten des sozio-ökonomischen Panels auswerten, um diese Forschungsfrage zu beantworten.

Weitere Informationen über das WZB und die Forschungsabteilung MIT finden Sie unter:
www.wzb.eu/en/research/migration-and-diversity/migration-integration-transnationalization.

Aufgaben:

- Durchführung von Längsschnittanalysen zur räumlichen Mobilität von Menschen mit Migrationshintergrund,
- Erstellung wissenschaftlicher Publikationen zur Veröffentlichung in internationalen renommierten Fachzeitschriften,
- Präsentation der Forschungsergebnisse bei nationalen und internationalen Konferenzen und Workshops,
- Mitarbeit bei der Erstellung von Projektberichten.

Voraussetzungen:

- Sehr gute Promotion (abgeschlossen oder demnächst abgeschlossen),
- einen Abschluss in Soziologie, Politikwissenschaft, Demographie, Ökonomie oder einer verwandten Disziplin,
- sehr gute Kenntnisse quantitativer Methoden,
- Expertise im Umgang mit und in der Auswertung von Paneldaten,
- fortgeschrittene Stata- oder R-Kenntnisse,
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Kenntnisse der Migrations- und Integrationsforschung sind von Vorteil.

Vergütung: bis zu EG 14 TVöD (bei Vorliegen aller Voraussetzungen)

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Das WZB fordert Frauen und Personen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schriftliche Bewerbungen (ausschließlich in elektronischer Form, **in einer PDF-Datei**) mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, ggf. relevante Arbeitszeugnisse) sowie einer zweiseitigen Zusammenfassung der bisherigen und laufenden Forschungsarbeit werden bis zum **30. August 2019** erbeten an:

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH (WZB)

Frau Katrin Ludwig

Bewerbungen-mit@wzb.eu

Bitte geben Sie in der Betreffzeile "Bewerbung postdoc Wellmob" an.